Lagemeldung Landkreis Limburg-Weilburg anlässlich Unwetterlage 12. auf den 13. September 2023

- erste Notrufe bei der Zentralen Leitstelle Limburg ab 21:07 Uhr
- 802 Notrufe, Sonstige 202=1004 (normal durchschnittlich circa 300 Anrufe am Tag) davon circa 60 mal Notrufüberlauf nach Leitstelle Darmstadt-Dieburg
- Betroffene Kommunen: Beselich, Dornburg, Elbtal, Elz, Hadamar, Limburg, Löhnberg, Mengerskirchen, Merenberg, Runkel, Villmar, Waldbrunn

Einsatzschwerpunkte in den Kommunen Limburg, Elz und Hadamar

- Menschenrettungen: 6 Personen außerhalb von Ortschaften zwischen umgestürzten Bäumen in PKW eingeschlossen im Bereich Hadamar und Waldbrunn
- Anzahl Einsätze bis zum heutigen Morgen erfasst: 347, davon u.a.

288 Keller unter Wasser (Limburg Elz 103, Limburg 60, Hadamar 50,

47 mal Bäume auf Straße / 2 mal Baum auf PKW

4 ab- / teilabgedeckte Dächer in Elbtal und Hadamar

- -besonders betroffen Elz: Rückstau Wambach, mehrere Keller von Wohngebäuden und Rolli Möbelmarkt, Bahngleise der Westerwaldbahn unterspült und somit stillgelegt
- Infrastrukturschäden:

Stromausfall für circa 1 Stunde im Bereich der Kommunen Elz und Hadamar Ausfall Wasserversorgung in der Gemeinde Elz Abtrag von Erdreich und Schotter auf Straßen und in die Ortslagen

-eingesetzte Hilfsorganisationen (HiOg):

Feuerwehren: 42 Ortsteilfeuerwehren aus den Kommunen Beselich, Dornburg, Elbtal, Elz, Hadamar, Limburg, Löhnberg, Mengerskirchen, Merenberg, Runkel, Villmar, Waldbrunn und Weilburg (Gerätewagen-Hochwasser des Katastrophenschutzes)

Sonstige HiOg: DLRG Elz, KatS-Betreuungszug, THW Limburg und Weilburg

Anzahl Einsatzkräfte: 630

Ausblick 13.09.2023, Stand: 09:20 Uhr:

Seit Tagesanbruch werden weitere Schäden, vollgelaufene Tiefgaragen, Keller usw. bei der Zentralen Leitstelle gemeldet, erste Feuerwehren in Elz, Hadamar und Limburg sind in der Abarbeitung an 12 Einsatzstellen

2023-09-13

Hauch/KBI